

# Amts- und Mitteilungsblatt

GEMEINDE HEINRICHSTHAL



JAHRGANG 44

AUSGABE 14

10.07. 2015

## Einladung zum Pfarrfest am Wochenende

Ganz herzlich einladen darf ich alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger sowie unsere Gäste zum diesjährigen Pfarrfest zwischen Bürgerzentrum und Kirche am

**Sonntag, 12. Juli 2015**

Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst, im Anschluss spielt unser Musikverein (Stamm- und Ehemalige) zum Frühschoppen auf.

Für unsere Kinder ist die Hüpfburg aufgebaut.

Am Nachmittag dann Unterhaltung mit irischer Musik.

## Auf geht`s zur Hötterer Kerb 2015

Am nächsten Wochenende feiern wir dann unsere diesjährige KERB. Hierzu ergeht natürlich auch herzliche Einladung an alle Ortsbürger und Ortsbürgerinnen sowie unsere Gäste. In früheren Jahren war die KERB **das** Dorfereignis des Jahres war. Lassen wir die alte Tradition wieder aufleben.

Veranstalter in diesem Jahr ist unser KSV.

Die Kerb beginnt mit einem **OPEN AIR Konzert** am Samstag, 18.07.2015 ab 20.00 Uhr auf dem Sportgelände mit Country Music gespielt von der bekannten Kapelle **CANYON**

Am Sonntag und Montag geht`s dann mit einem bunten Programm weiter in die Spessarthalle!

Das gesamte Festprogramm entnehmen Sie bitte diesem Mitteilungsblatt.

Viel Spaß und Freude und natürlich auch das dazugehörige Wetter wünscht

Guido Schramm Bürgermeister

### **Aktuelle Hötterer Termine ....**

**Sonntag, 12.07.2015,**

Pfarrfest

**Dienstag, 14.07.2015**

Senioren Köhlermalzeit

**Samstag, 18.07. – Montag**

**20.07.2015**

Hötterer Kerb

### **Bekämpfung der Newcastle-Krankheit**

Alle Hühner- und Truthühnerhalter sind verpflichtet, ihre Tiere gegen die Newcastle-Krankheit impfen zu lassen. **Der nächste Termin zur Ausgabe des Impfstoffes ist am Samstag, den 25. Juli 2015 von 10 - 12 Uhr in der Tierarztpraxis Frank in Hösbach-Bahnhof (Seibelstr. 16).**

Bitte bringen Sie dazu ein gereinigtes und desinfiziertes Gefäß (ca. 0,5 l) zur Übernahme des Impfstoffes mit. Der Impfstoff muss schnellstmöglich an die Tiere verabreicht werden, da seine immunisierenden Eigenschaften höchstens zwei Stunden erhalten bleiben. Die Hühner sollen 12 Stunden vor der Impfung kein Trinkwasser erhalten, damit der Impfstoff aufgenommen wird.

### **Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken**

Zeller Straße 40, 97082 Würzburg,  
den 24.06.2015 Nr. LD-B - A 7566 - 1322

**Vollzug des Flurbereinigungsgesetzes – FlurbG - und des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG; Flurbereinigung Heigenbrücken, Gemeinde Heigenbrücken, Landkreis Aschaffenburg**

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken verfügt in vorbezeichnetem Verfahren folgende

Schlussfeststellung:

1. Das Flurbereinigungsverfahren Heigenbrücken wird hiermit abgeschlossen.

Es wird festgestellt, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen (§ 149 Abs. 1 FlurbG).

2. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Heigenbrücken sind abgeschlossen (§ 149 Abs. 1 Satz 1 FlurbG). Die Teilnehmergemeinschaft erlischt daher (§ 149 Abs. 4 FlurbG).

Gründe:

Der Flurbereinigungsplan Heigenbrücken steht unanfechtbar fest.

Seine Ausführung wurde am 26.02.1999 zum 31.03.1999 angeordnet. Die im Flurbereinigungsplan getroffenen Festsetzungen sind bewirkt, das Grundbuch ist berichtigt. Die Teilnehmergemeinschaft hat ihre Aufgaben restlos erfüllt, die Kassengeschäfte sind abgewickelt.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken als örtlich und sachlich zuständige Flurbereinigungsbehörde (§§ 3, 149 Abs. 1 Satz 1 FlurbG, Art. 1 Abs. 3 AGFlurbG) erlässt deshalb die Schlussfeststellung, da die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft in vollem Umfang erledigt und sämtliche Ansprüche der Teilnehmer erfüllt sind. Mit der Unanfechtbarkeit dieser Schlussfeststellung erlischt die Teilnehmergemeinschaft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Zeller Straße 40, 97082 Würzburg (Postanschrift: Postfach 55 40, 97005 Würzburg) einzulegen. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse [poststelle@aleufr.bayern.de](mailto:poststelle@aleufr.bayern.de) eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifi-

zierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.

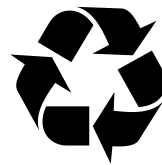
- Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

(Siegel)

Ottmar Porzelt, Ltd. Baudirektor

### Abfallentsorgungstermine



Sa.	11.07.	Recyclinghof
Mo	13.07.	Papiertonne
Mo.	13.07.	Biomüll
Sa.	18.07.	Recyclinghof
Mo.	20.07.	Biomüll
Di.	21.07.	Restmüll
Sa.	25.07.	Recyclinghof

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

### Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

### Bereitschaftsdienste

### Hausarzt-Bereitschaft

**116-117**

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

## **Notbereitschaft der Apotheken:**

**Sa. 11.7.2015**

Bahnhof-Apotheke, Aschaffenburg  
Spessart-Apotheke, Hörstein

**So. 12.7.2015**

Felix-Apotheke, Heimbuchenthal  
Spessart-Apotheke, Goldbach  
Stern-Apotheke, Mainaschaff

**Sa. 18.7.2015**

Brunnen-Apotheke, Weibersbrunn  
Hofgarten-Apotheke, Aschaffenburg

**So. 19.7.2015**

Löwen-Apotheke, Nilkheim  
Rats-Apotheke, Heigenbrücken

Die entsprechenden Daten (einschl. kurzfristiger Änderungen) sind im Internet unter

**[www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de)**

abrufbar. Dort finden sich auch die dienstbereiten Apotheken aus dem Landkreis Main-Spessart.

## **Medikamente Notdienst**

Tel. 06021/22633

## **Zahnärztlicher Notdienst:**

Tel. 06021/80700

## **Giftnotruf Mainz**

Tel. 06131/19240

## **Notrufe**

First Responder / Feuerwehr **112**

Polizei **110**

## **Blutspendetermin**

Freitag, 24. Juli 2015

17 - 20 Uhr

Heigenbrücken

Grundschule Schulstr. 12

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Führerschein).

Halten Sie bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen ein!

## **BIZ dich schlau: Bewerbungsmappen-Workshop**

Am **Mittwoch, dem 22. Juli, von 14.30 bis 17.30 Uhr**, findet im Rahmen der BIZ-Veranstaltungsreihen ein Bewerbungsmappen-workshop für betriebliche und schulische Ausbildungsplatzbewerber mit Übungen zum Vorstellungsgespräch statt. Im Rahmen dieses Workshops gibt Ulrich Moos Tipps zur Verbesserung von schriftlichen Bewerbungen. **Voraussetzung ist, dass die vollständige Musterbewerbungsmappe mindestens zwei Wochen zuvor im BIZ abgegeben wird!**

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Telefonnummer 06021/390-

## **Berufsintegrationsjahr Metall**

**Obernburg.** Die Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg führt im Schuljahr 2015/2016 wieder das Berufsintegrationsjahr Metall in kooperativer Form. Ab sofort können die Anmeldungen zu der Vollzeitklasse erfolgen. Voraussetzung für die Aufnahme ist die erfüllte Volksschulpflicht oder der entsprechende Besuch einer anderen Schule. Vorzulegen ist das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule und ein Passbild für den Antrag der Fahrkarte.

**Anmeldung ab sofort im Sekretariat der Staatl. Berufsschule Miltenberg-Obernburg, Schulort Obernburg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Telefon: 06022/62160**

**Öffnungszeiten: Mo – Do 08:00 – 16:00 Uhr, Fr 08:00 – 14:00 Uhr.**

## **Schlaganfall – jede Minute zählt**

Jeder Schlaganfall ist ein Notfall. Was ist bei einem Verdacht zu tun? Anlässlich des Tages gegen den Schlaganfall am 10. Mai rät die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau zum Schnelltest „FAST“.

**F – Face (Gesicht):** Auf die Mimik des Betroffenen achten! Der Betroffene soll aufgefordert werden zu lächeln. Gelingt das nicht oder nur halbseitig, kann dies ein Hinweis auf eine Gesichtslähmung sein.

**A – Arms (Arme):** Der Betroffene soll gleichzeitig beide Arme heben, die Handflächen nach oben drehen und rund zehn Sekunden in dieser Position verbleiben. Ein Schlaganfallpatient wird die Arme so nicht halten können, bei einer Lähmung wird er sie vorzeitig sinken lassen und/oder die Hände wieder nach innen drehen.

**S – Speech (Sprache):** Den Patienten auffordern, einen einfachen Satz klar artikuliert nachzusprechen. Geht das nicht, werden Silben oder Wörter verschluckt oder fehlen ganz, können diese Sprachstörungen Hinweise auf einen Schlaganfall sein.

**T – Time (Zeit):** Gibt nur einer dieser Tests Anlass zur Vermutung, dass ein Schlaganfall vorliegt, muss sofort gehandelt werden. Jede Minute, die gewonnen wird, ist wertvoll. Sofort die Notrufnummer 112 wählen, die Auffälligkeiten schildern und die Anweisungen der Rettungsleitstelle befolgen.

**Checkliste für Helfer**

Dem Betroffenen nichts zu essen oder zu trinken geben. Der Schluckreflex kann gestört sein und es besteht Erstickungsgefahr.

Enge Kleidungsstücke entfernen oder öffnen.

Auf freie Atemwege achten, ggf. Zahnprothesen entfernen.

Bewusstlose Patienten in die stabile Seitenlage bringen.

Atmung und Puls überwachen.

Setzen diese aus, sofort mit der Herz-Druck-Massage beginnen.

Umstehende Menschen ansprechen und diese um Hilfe bitten.

Zeitpunkt notieren, zu dem die Symptome begannen. Dies ist wichtig für den Notarzt.

## **Wohnungen stromsparend kühl halten**

Sobald es draußen heiß wird, rüsten immer mehr Mieter und Wohnungsbesitzer mit Klimageräten auf. In Deutschland werden jährlich rund 140.000 Klimageräte gekauft. Infolgedessen steigt auch der Strombedarf. Für Kühlung und Klimatisierung betrug er zuletzt etwa acht Prozent des Gesamtverbrauches. Auch ohne sie kann eine Wohnung mit ein paar Tricks kühl gehalten werden.

Am besten ist es, die Wohnung nur nachts und in der Frühe zu lüften. Tagsüber, sollte die Sonne möglichst nicht ungefiltert in die Zimmer scheinen. Fenster lassen sich mit lichtdichten Markisen, Vorhängen oder Rollläden verdunkeln. Zu beachten ist auch, dass sämtliche versteckte Wärmequellen ausgeschaltet werden. Z.B. alle ungenutzten Netzteile und Geräte im Standby-Betrieb. Sollte es trotzdem zu heiß werden, ist eher ein Ventilator zu empfehlen. Dieser verbraucht wesentlich weniger Strom als ein Klimagerät. Einen senkenden Effekt auf die Zimmertemperatur hat auch das Trocknen von Wäsche. Die dabei entstehende

Verdunstungskälte hält z. B. nachts das Schlafzimmer kühler. Schließlich sorgen eine gute Gebäudedämmung und moderne Fenster für Kühlung. Im Sommer wird Wärme abgeschirmt, im Winter bleibt es innen warm. Sehr dunkle Wände erhitzen sich unter starker Sonneneinstrahlung auf bis zu 70 Grad, während weiße Wände nur etwa fünf Grad wärmer werden. Günstig ist auch eine begrünte Fassade. Die Pflanzen verdunsten permanent Wasser, womit sie die Wände kühlen.

### **Was beim Zeckenbiss zu tun ist**

**Die bekanntesten von Zecken übertragenen Krankheiten sind die Frühsommer-Meningitis (FSME) und die Borreliose. Gegen FSME schützt eine Impfung, gegen Borreliose und andere Infektionen kann hingegen nicht vorsorglich geimpft werden. Wie man sich trotzdem schützen kann, erklärt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).**

Sinnvoll ist es, sich nach einem Aufenthalt im Freien gründlich abzusuchen. Verschwitzte Kleidung sollte mehrmals täglich gewechselt werden. Dabei ist geschlossene und helle Kleidung zu bevorzugen. Haustiere sollten bereits frühzeitig im Jahr mit einem Zeckenabwehrmittel behandelt werden. Auch für Menschen gibt es Mittel aus der Apotheke. Sie werden auf Schuhe, Strümpfe und (Hosen-) Beine aufgetragen. Schmale Pfade an Waldrändern sollten beim Spaziergang gemieden werden. Zu den besonders gefährdeten Personen gehören diejenigen, die im Freien arbeiten. Dies sind beispielsweise Land- und Forstwirte,

Revierleiter oder Jäger. Besonders beim Aufbrechen von erlegtem Wild ist die Gefahr groß, dass Zecken über die Hände und Arme gelangen.

Damit Zecken im Hausgarten keine Chance haben, ist dafür zu sorgen, dass sich mögliche Überträger, zum Beispiel Vögel, Mäuse oder andere Nagetiere, nicht in der Nähe von Sitzplätzen oder der Terrasse aufhalten. Die Vogeltränke sollte in den Randbereich des Gartens verlegt und Futterplätze im Frühjahr entfernt werden. Kurz gehaltenes Gras und viel Sonneneinfall – auch in der Hecke – sind weitere geeignete Maßnahmen. Der Boden sollte möglichst trocken gehalten werden, denn zum Überleben brauchen Zecken die Feuchtigkeit.

Wenn sich trotz allem eine Zecke festgesetzt hat, ist sie schnellstens zu entfernen, ohne sie dabei zu quetschen. Hierfür sind Pinzetten, Zeckenzangen oder Zeckenkarten geeignet. Letztere wird vorsichtig unter das Tier geschoben und löst es so aus der Haut. Bei sehr kleinen Tieren helfen ein Vergrößerungsglas und eine Taschenlampe. Die Einstichstelle anschließend mit hochprozentigem Alkohol desinfizieren und den Einstich mit einem wasserfesten Stift markieren. So kann über längere Zeit verfolgt werden, ob sich Anzeichen einer Borreliose, zum Beispiel Wanderröte, bilden. In diesem Fall ist unverzüglich der Arzt gefragt. Auch dann, wenn beim Versuch, eine Zecke zu entfernen, Teile des Tieres in der Haut verblieben. Der Arzt entscheidet letztlich, ob ein Blutbild erstellt werden muss.

Treten in der Folge Krankheitssymptome auf, übernimmt die Berufsge-

nossenschaft die Behandlungskosten, wenn der Biss als Arbeitsunfall anerkannt wird.

## Evangelische Termine

### So., 12. Juli

Sommerfest in Laufach  
10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehausgarten (mit den Ohrwürmern)  
anschl. Festbetrieb

### So., 19. Juli

9.30 Uhr Laufach  
11 Uhr Mespelbrunn (kath. Kirche)

### Anmeldung Konfirmation 2016 und Kurs 2015/16

Die Einladungen zur Konfirmandenzeit 15/16 sind verschickt (geboren von 9/2001 bis 9/2002), sollten Sie Ihr Kind noch anmelden wollen, können Sie das gerne tun (auch Ungetaufte). Der Elternabend ist am 14. Juli um 20 Uhr im Gemeindehaus Laufach.

### Fröhlicher Kreis 60+

14. Juli 15 Uhr Sommerfest in Laufach.

Für weitere Informationen, auch zur Mitnahme bei Fr. Bamberg (Tel 06093-8607).

Pfr. Simon Gahr, Hüttengasse 19, 63846 Laufach Tel: 06093-584 und

[pfarramt.laufach@elkb.de](mailto:pfarramt.laufach@elkb.de)

Alle Informationen:

[www.petruskirche.de](http://www.petruskirche.de)

## Hochspessart-Gemeinschaft Heinrichsthal

*Wir leben Familie!*

Die Gemeinde und der Kindergarten und Sozialverein unterstützen junge Familien aktiv

- Baugrund zum Vorzugspreis
- Kinderkrippe & Kindergarten
- Ganztagsklasse & Mittagsbetreuung

## Vereinsnachrichten

### Liebe Senioren

Wer sich zu der Köhlermahlzeit angemeldet hat soll am Dienstag den 14.7.um 11.11 Uhr an der Bushaltestelle am Dorfplatz sein wir fahren mit dem Linienbus.

Irmtraud

### Freiwillige Feuerwehr

#### Termine:

Fr. 10.07. Übungstermin 1

Mo. 13.07. Fachgruppe  
Absturzsicherung

Di. 14.07. Übungstermin 2

Fr. 17.07. Übung mit Jakobsthal und Heigenbrücken

Sa. 25.07 Fachgruppe  
Maschinisten

Sa. 25.07. Absicherung  
Motocross Goldbach

So. 26.07. Absicherung  
Motocross Goldbach

Di. 28.07. Frauengruppe

#### Einsätze:

Nr. 21: 11.06., 07:00Uhr; Türöffnung, Kind in Wohnung

Nr. 22: 03.07., 11:21Uhr;  
medizin. Notfall

Nr. 23: 06.07., 11:37Uhr; Flächenbrand Heigenbrücken Dorfstraße, ca.75qm

### Tennisclub TC Hochspessart Midcourt U10 II

Mittlerweile ist die Tennis-Saison schon in vollem Gange und es sind bereits drei Begegnungen gespielt. Die diesjährige Midcourt-Mannschaft setzt sich aus folgenden Spielern zusammen: Lana Wenzel (H´thal), Benjamin Kunkel (Habichsthal) und Celine Bachmann (H´gbr). Das 1. Heimspiel fand am 21.05.15 gegen den TC Weiß-Blau Laufach II statt.



Lana Wenzel gewann im Einzel ihre beiden Sätze (4:0/4:2), Celine Bachmann verlor nach dem Satz- ausgleich (2:4/4:2) den Tiebreak 6:10, das Doppel (4:2/2:4) wurde ebenfalls nach dem Tiebreak 13:11 für uns entschieden.

Somit gewannen wir das Spiel 5:2.

Zur 2. Begegnung am 11.06.15 waren wir Gast beim TC Karlstein.

Hier verlor Lana Wenzel ihr Einzel (4:1/1:4) nach einem hart umgekämpften Tiebreak 10:8.

Benjamin Kunkel gewann sein Einzel (0:4/1:4), somit fiel die Entscheidung beim Doppel.

Die Hitze und die nachlassenden Kräfte forderten ihren Tribut und das Doppel ging leider verloren.

(4:0/4:1), somit gewann Karlstein das Spiel 2:5. Die 3. Begegnung fand am 18.06.15 zu Hause gegen den TSV Eintracht Rottenberg statt.

Die Einzel, gespielt von Lana Wenzel (4:1/4:1) und Celine Bachmann (4:0/4:2) wurden klar gewonnen und auch das Doppel, gespielt von Celine Bachmann und Benjamin Kunkel (4:2/4:0) konnten wir für uns entscheiden. Somit wurde das Spiel 7:0 für uns gewertet.

Wir möchten uns auch bei unserem Trainer Steffen Elsesser bedanken, der die Kinder für die Spiele immer sehr gut vorbereitet und motiviert.

### **Neues vom KSV**

Seit dem 30. Juni 2015 sind unsere Jungs wieder im Training für die neue Runde.

Alles neu in einer Spielgemeinschaft mit Heigenbrücken. Das erste Training fand in Heinrichsthal statt und war gut besucht. Der neue Trainer Jens Kirey begrüßte alle

Spieler und ist der Meinung dass dies der richtige Schritt beider Vereine ist. Er steht voll hinter diesem Projekt und wird alles dafür tun dass es zum Erfolg wird. Als Co-Trainer und Spieler konnte Johannes Hein verpflichtet werden, der in der letzten Runde in Frammsbach gespielt hat, auch schon in Kahl, Haibach und Obernau aktiv war. Wir freuen uns solch einen Fußballer bei uns begrüßen zu dürfen. Die erste Mannschaft startet in der Kreisklasse, die zweite in der B-Klasse. Da es bis auf zwei, die identischen Vereine sind, spielt die Zweite immer vor der ersten.

Natürlich muss alles noch zusammen wachsen und es werden sicherlich noch die einen oder anderen Schwierigkeiten auftreten, aber vom ersten Eindruck funktioniert es schon recht ordentlich. Die Funktionäre arbeiten sehr gut zusammen und auch die Spieler der beiden Vereine verstehen sich schon ganz gut! Also sind wir gespannt wenn die Runde endlich beginnt, denn wir spielen in einer sehr guten, ausgeglichenen Klasse. Nun geht's aber erst mal mit dem Raiba-Cup in Laudenbach und dem Sparkassen-Cup in Weibersbrunn los. An beiden Turnieren werden wir teilnehmen. Der Trainer wird die Teams entsprechend mischen. Hier kann man schon die ersten Beobachtungen im Spiel machen. Also los geht's!

Freitag 10.Juli 18,30 Uhr

SG – SV Schöllkrippen

Sonntag 12. Juli 16.15 Uhr

SG – SV Schnepfenbach

Mittwoch 15. Juli 19.45 Uhr

SG – SG Laudenbach-  
Westerngrund



Samstag 11. Juli 15.15 Uhr  
SG – TSV Keilberg  
Sonntag 12. Juli 15.15 Uhr  
SG – FC Laufach  
Samstag 18. Juli 15.15 Uhr  
SG – TSV Rothenbuch

**Vom 18. – 20. Juli feiern wir die „Hötterer Kerb“ ! Wir bieten ein vielschichtiges Programm mit „Canyon“ den „Heinrichthaler“ und den „Aubach-Musikanten“! Zum Mittagstisch am Sonntag bieten wir leckeres Spanferkel, Geschnetzeltes und Semmelklöß mit Pilzsoß! Natürlich gibt es auch wieder andere Leckereien wie Steaks, Bratwürste, KSV-Burger und Pommes. Montag gibt's dann wieder frisches Kesselfleisch und Haxen! Selbstverständlich bieten wir auch wieder leckere selbstgemachte Kuchen an! Näheres in der Anzeige in diesem Gemeindeblatt!**

Nächste Ausschusssitzung am Montag 27. Juli 2015 um 20 Uhr!  
Vorher um 19.00 Vorstandssitzung !  
KSV Heinrichsthal 1946 e.V.

## **KSV – JFG - Junioren** **Ergebnisse und Spiele:**

### **U7 (Heinrichsthal/Wiesen):**

Marktpokal:  
KSV/Wiesen – Westerngrund 1:2  
Tor: Asis Sun  
KSV/Wiesen – Schöllkrippen 0:6  
KSV/Wiesen – Blankenbach 0:3  
KSV/Wiesen – Laudenbach 0:1  
Nächstes Jahr wird es besser ☺

### **U9 (Heinrichsthal/Wiesen):**

Marktpokal:  
U9/1:  
KSV I – KSVII 3:0  
KSV I – Geiselbach II 0:1  
KSV I – Schöllkrippen I 0:1  
KSV I – Geiselbach I 1:0  
KSV I – Sommerkahl 1:0  
KSV I – Krombach 1:2  
KSV I – Blankenbach 2:1

KSV I – Schöllkrippen II 4:1  
U9/2:  
KSV II – KSV I 0:3  
KSV II – Blankenbach 1:0  
KSV II – Schöllkrippen II 0:0  
KSV II – Geiselbach II 1:0  
KSV II – Schöllkrippen I 0:0  
KSV II – Geiselbach I 1:0  
KSV II – Sommerkahl 0:2  
KSV II – Krombach 0:1  
Somit belegten wir bei 9 Mannschaften den 3. und 4. Platz!

### **U13 JFG Hochspessart:**

Marktpokal:  
TV Blankenbach – JFG 3:1  
JFG – Westerngrund 0:1  
JFG – Schöllkrippen 1:1  
Nach dem letzten positiven Trend in der Verbandrunde, konnte dieser bei dem Turnier nicht bestätigt werden

### **U15 JFG Hochspessart:**

Marktpokal:  
Laudenbach – JFG 0:0  
JFG – Westerngrund 0:0  
JFG – Laudenbach 3:0  
JFG – Westerngrund 1:1  
Schöllkrippen – JFG 1:0  
Trotz nur einer Niederlage das Endspiel verpasst!

### **U17 JFG Hochspessart:**

Marktpokal:  
JFG - Schnepfenbach 2:0  
JFG – Geiselbach 1:1

#### **Endspiel:**

JFG – Geiselbach 1:0

#### **U17 Marktpokalsieger**

### **U19 JFG Hochspessart:**

Marktpokal:  
JFG - Krombach 6:0  
JFG – Blankenbach 2:1

#### **U19 Marktpokalsieger**

Um an die Erfolge der älteren Jahrgänge (U17/19) anzuknüpfen müssen die jüngeren Jahrgänge kontinuierlich weitergefördert werden. Daher hier nochmals ein Dank an alle Trainer und Betreuer für Ihre geleisteten Trainings- und Übungsstunden.

#### **Mehr unter:**

[www.ksv-heinrichsthal.eu](http://www.ksv-heinrichsthal.eu) oder/und  
[www.jfghochspessart.de](http://www.jfghochspessart.de) oder/und  
[www.bfv.de](http://www.bfv.de)

#### **Eure Jugendleitung**

#### **Herausgeber:**

Gemeinde Heinrichsthal, Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal Email: [gemeinde-heinrichsthal@t-online.de](mailto:gemeinde-heinrichsthal@t-online.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Guido Schramm, für Vereinsnachrichten und Anzeigen die jeweiligen Einsender

# LANDKREIS SPIELMOBIL

**FÜR KINDER**  
von 6 bis 11 Jahren

**TÄGLICH**  
von 9.30 bis 16 Uhr

**OHNE**  
Anmeldung

**MIT**  
Mittagsimbiss und  
Getränken

## **WANN**

**31. 08. - 01.09.2015**

**Mespelbrunn**

**beim Haus des Gastes**

**02. - 03.09.2015**

**Bessenbach**

**Bessenbachhalle**

**04. + 07.09.2015**

**Glattbach**

**Grundschule**

**08. - 09.09.2015**

**Mainaschaff**

**Maintalhalle**

**10. - 11.09.2015**

**Krombach**

**Krombachhalle**

**WIR SIND EIN  
OFFENES  
ANGEBOT!**

Kinder dürfen kommen  
und bleiben. Sie dürfen  
aber auch gehen, wann  
sie wollen. Deshalb über-  
nehmen wir keine Auf-  
sichtspflicht.



AMT FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE  
IM LANDKREIS ASCHAFFENBURG



# Generationen - Sport auch in Heinrichsthal ?

Hallo junggebliebene Senioren / innen,  
hallo Jungsenioren / innen

## MACH MIT BLEIB FIT

### Bewegung - Gymnastik - Entspannung

Anregung von Fettverbrennung, der Körperzellen und des Stoffwechsels,  
Verbesserung der Kraft, Koordination und Stabilisation  
mit im Einsatz das vielseitig, interessante und außergewöhnliche Sportgerät

„SMOVEY“



Kostenfreie Übungsstunde zum Kennenlernen und Mitmachen

am Donnerstag, 16. Juli 2015 – um 18:00 Uhr

in der Spessarthalle Heinrichsthal

Übungsgeräte werden bereitgestellt;  
Mitzubringen sind Gymnastikmatte und event. Kopfunterlage

**Kommen - Mitmachen - Staunen**



Um besser planen zu können bitten wir kurz Bescheid zu geben:

VHS Kahlgrund-Spessart e.V.  
Christine Lautenschläger  
Jakobsthaler Weg 19, Heinrichsthal  
Tel: 06020/2301 Fax: 06020/2239  
Christine.Lautenschlaeger@gmx.de

Rosalie Schramm  
Heinrichsthal  
06020/8263

Dozent:  
Albin Diener  
Heinrichsthal  
06020/8450



Auf geht's zur

# Höttererer Kerb

## 18.-20.7.2015

Samstag, 18.07.2015, Sportplatz

ab 20:00 Uhr **OPEN AIR** mit COUNTRY-MUSIC

# CANYON

Sonntag, 19.07.2015, Spessarthalle

11:00 Uhr Fröhschoppen mit den



Heinrichsthaler  
Musikanter

Eintritt frei

An allen Tagen  
Vergnügungspark an  
der Spessarthalle

12:00 Uhr Mittagstisch

15:00 Uhr Festbetrieb mit den



Aubachmusikanter

Eintritt frei

Montag, 20.07.2015, Spessarthalle

14:00 Uhr Senioren-, Familien- und Firmennachmittag

17:00 Uhr Stimmung mit Alleinunterhalter **Andi**

